Unser Reflexions-Tool: „Wie heiß ist das TEAM?“

Ein Team entwickelt sich nicht von alleine. Es braucht Begleitung, Unterstützung, einen klarer Rahmen – einen Kodex, der für alle verbindlich ist. Richtige Teamentwicklung kommt im Alltag viel zu kurz. Jeder spricht davon und wünscht sich Teamarbeit, doch es wird viel zu wenig aktiv dafür getan.

Ein erster wichtiger Schritt zu mehr TEAMgeist ist die Analyse der aktuellen Stimmung und der Veränderung über einen bestimmten Zeitraum.

Mit unserem TEAM-O-Meter kannst du zusammen mit deinen Mitarbeitenden visualisieren, wie „kühl“ oder „warm“ das Team aktuell empfunden wird.

Lasse die persönliche Einschätzung deiner Team-Mitgliedern durch Klebepunkte oder gemalte Punkte/Kreuze neben dem TEAM-O-Meter abgeben.

Es wird schnell sichtbar, wie das Team von den Mitgliedern selber wahrgenommen wird.

Nutze das TEAM-O-Meter in regelmäßigen Abständen, um die Entwicklung der Teamkultur richtig einschätzen zu können und so die richtigen Maßnahmen abzuleiten.

Drucke das Tool auf Seite 2 aus (bei großen Teams auch auf DIN A3) und lasse es z.B. nach jedem Meeting von deinem Team ausfüllen. Du kannst das Blatt in der Runde weitergeben lassen, damit nicht jede/r die Einschätzung der/des anderen sieht.

Du kannst das Team-O-Meter auch am schwarzen Brett aufhängen (auch bei mehreren Teams und über z.B. 3 Tage die Einschätzung aller Teammitglieder einholen).

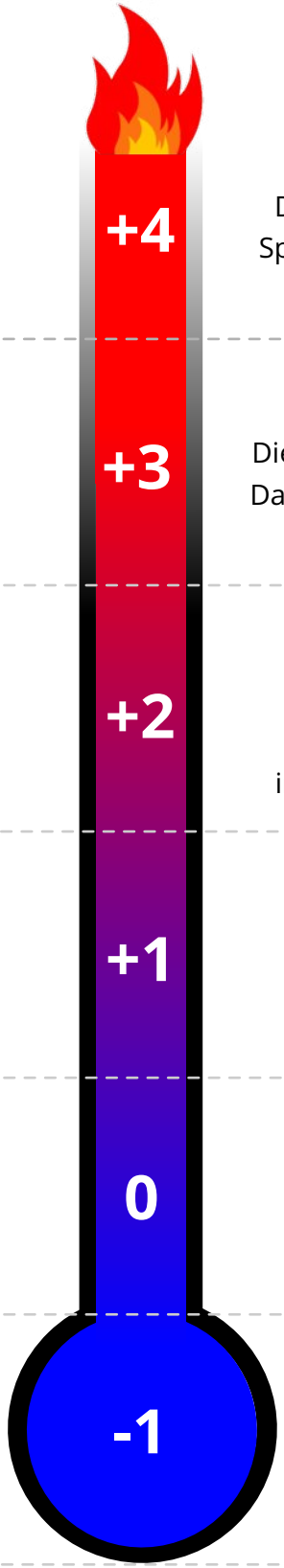
© 2020 Ralf R. Strupat

TEAM-[illegible]-METER

Datum:

Team:

Deine persönliche Einschätzung ist gefragt: Wie siehst du den aktuellen Stand deines Teams? Pro Teammitglied ein Kreuz. Seid dabei ehrlich.



BEGEISTERNDES TEAM

Das Team lebt einen einheitlichen Geist und ist von einem gemeinsamen Spirit geprägt. Ein Teamkodex verbindet das Team und jeder steht für jeden ein. Der TeamGeist ist auch nach außen hin deutlich spürbar.

TEAM

Die Aufgaben sind den Fähigkeiten und Potenzialen entsprechend aufgeteilt. Das Team agiert selbstständig und reflektiert. Es gibt eine kollegiale Führung.

GEMEINSCHAFT

Es gibt gemeinsame Ziele und Werte. Jeder fühlt sich individuell wahrgenommen. Es wird über die Gruppenziele und auch die individuellen Ziele und Bedürfnisse gesprochen. Ein Wir-Gefühl besteht.

GRUPPE

Die Führungskraft gibt das Gruppenziel vor und die Gruppe ist als solche wahrnehmbar.

ANSAMMLUNG

Jeder ist sich selbst am nächsten. Es wird aneinander vorbeigelebt. Ausrichtung und Ziele sind völlig unklar.

„WILDE HORDE"

Einzelkämpfer setzen Ihre Ziele uneingeschränkt auf Kosten anderer durch. Absprachen werden entweder gar nicht getroffen oder nicht eingehalten.

© 2020 Ralf R. Strupat